

Herren Kreisluga A Ost

SG Bettringen III : SCH.V. Durlangen
Samstag, 20.01.2024, 18:30 Uhr

Winter und Grimminger bleiben gegen die SG Bettringen III ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg SCH.V. Durlangen im Spiel der Herren Kreisluga A Ost bei der SG Bettringen III endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für die SG Bettringen III, als auch für SCH.V. Durlangen am Samstagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Winter und Grimminger, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Fuchs / Kubiza ihr 3:2 gegen Baur / Bauder feiern konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Einen Sieg verpassten Pflüger / Krieger wiederum beim 1:3 gegen Winter / Hinderberger. Eine knappe Niederlage gab es daraufhin für Klaiber / Schöll beim 2:3 gegen Grimminger / Bretzler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Moritz Pflüger war in der Partie gegen Anton Baur nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Zwischenzeitlich konnte Stefan Fuchs zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor derweil das Spiel gegen Michael Winter, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Tim Kubiza seinen Gegner Jochen Hinderberger beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. 5:11, 11:6, 9:11, 11:8, 11:13 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Mario Klaiber und Joachim Grimminger sich am Tisch gegenüber standen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Einen Zähler für die Gäste musste Kilian Krieger am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Roland Bretzler hinnehmen. Kaum was zu bestellen hatte nachfolgend Horst Schöll beim 8:11, 5:11, 5:11 gegen Simon Bauder. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Bettringen III und SCH.V. Durlangen. Moritz Pflüger verlor derweil seine Partie gegen Michael Winter unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Einen knappen Erfolg feierte Stefan Fuchs beim 6:11, 12:10, 4:11, 11:9, 11:9 gegen Anton Baur, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Tim Kubiza bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Joachim Grimminger. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:7 für Kubiza und 4:3 für Grimminger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Hin und her schaukelte das Match zwischen Mario Klaiber und Jochen Hinderberger, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Damit hat Klaiber nun ein 10:7 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.02.2024 gegen TSGV Waldstetten, während SCH.V. Durlangen am 03.02.2024 gegen den EK Welzheim II antritt.

Statistik:

SG Bettringen III

Doppel: Fuchs / Kubiza 1:0, Pflüger / Krieger 0:1, Klaiber / Schöll 0:1

Einzel: M. Pflüger 1:1, S. Fuchs 1:1, T. Kubiza 1:1, M. Klaiber 0:2, K. Krieger 0:1, H. Schöll 0:1

SCH.V. Durlangen

Doppel: Winter / Hinderberger 1:0, Baur / Bauder 0:1, Grimminger / Bretzler 1:0

Einzel: M. Winter 2:0, A. Baur 0:2, J. Grimminger 2:0, J. Hinderberger 1:1, S. Bauder 1:0, R. Bretzler 1:0